

An die
Präsidentin des Südtiroler Landtages
Frau Rita Mattei
39100 Bozen

Bozen, den 26. Juli 2022

BESCHLUSSANTRAG ZU DEN GESETZESENTWÜRFEN 114/115 2022

Besonders in den Sommermonaten, in denen Herr und Frau Südtiroler ihren Urlaub nicht selten an den Stränden Italiens verbringen, fällt ihnen nicht nur auf, dass die Treibstoffpreise in den italienischen Regionen sehr unterschiedlich sind, sondern dass sie in ganz Italien billiger sind als zu Hause in Südtirol.

In einem Land, in dem aufgrund seines alpinen Geländes und der ruralen Besiedelung der öffentliche Personennahverkehr die individuelle Mobilität zwar ergänzen, aber nicht ersetzen kann, sind die Treibstoffpreise wesentlicher Teil der direkten und indirekten Lebenshaltungskosten.

Dabei müsste diese hohe Belastung gar nicht sein, denn aufgrund seiner Eigenschaft als autonome Provinz, kann das Land Südtirol, so wie sonst nur italienische Regionen, die Treibstoffpreise eigenmächtig günstiger machen.

Derzeit wird in Südtirol die Preisreduzierung laut Artikel 52 des Landesgesetzes Nr. 12/2019 beim Verkauf von Benzin und Dieselöl jedoch ausschließlich Bewohnern der von der Landesregierung als „grenznahe Gemeinden“ eingestuften Gemeinden gewährt, obwohl das Land diese oder eine andere Form der Preisreduzierung auf das ganze Landesgebiet bzw. alle Bürgerinnen und Bürger Südtirols ausdehnen könnte.

Spätestens jetzt, wo die Treibstoffpreise neue Höhen erklimmen haben und auf Südtiroler Tankstellen trotz der vorübergehenden staatlichen Reduzierung über zwei Euro für einen Liter Treibstoff verlangt werden, muss auch der Südtiroler Landtag handeln und alles daransetzen, Südtirols Bürgerinnen und Bürger und die lokale Wirtschaft zu entlasten.

**Dies vorausgeschickt
verpflichtet
der Südtiroler Landtag die Landesregierung,**

1. den vorhandenen autonomiepolitischen Spielraum zu nutzen, um eine Reduzierung der Treibstoffpreise auf dem ganzen Landesgebiet direkt oder durch eine indirekte Förderung für alle Südtirolerinnen und Südtiroler vorzunehmen.

L. Abg. Andreas Leiter Reber



L. Abg. Ulli Mair